

**Domstiftliches Archiv** im Domstift St. Petri. Zugänglich nach Anmeldung beim Verwalter P. Welzel.

**Stadtbücherei**, Innere Lauenstraße, Gewandhaus III. Stock.

Leitung: Studienrat Marg.

Geöffnet: Freitag 2—4, im Sommer 4—6. Unentgeltlich.

(Zurzeit Verhandlungen über Verschmelzung dieser aus der Rats- und Mätzigischen Stiftsbibliothek bestehenden Stadtbücherei mit der Gersdorff-Weichaschen Stiftsbücherei, dem Plan ist Erfolg zu wünschen!)

Wissenschaftliche Literatur aller Gebiete, besonders geschichtliche, kulturgeschichtliche, literaturgeschichtliche, erdkundliche, philosophische, ältere medizinische, theologische und juristische, philologische und heimatgeschichtliche Werke.

**Landesanstalt für Heimatforschung in der Oberlausitz** (im Entstehen). Keine Sammlungen, nur Archiv aller einschlägigen Wissenschaftszweige.

Besitzer: Dr. W. Frenzel, z. 3. Wettinstr. 48

#### **Bischofswerda**

**Stadtmuseum** im Hermannstift Neustädterstraße 2.

Leitung: Stadtbauemeister Klein.

Geöffnet am Sonntag nach dem 1. und 15. jeden Monats 1/211—12 Uhr.

Erwachsene 20, Kinder 10 Pfg.

Besitzer: Stadtgemeinde.

Urkunden, Waffen, Möbel, Bilder, Hausgerät.

#### **Böhmisch-Ramnig i. B.**

**Stadtmuseum**. Leitung: Ingenieur E. Scheberle. Ganztägig geöffnet. Sammelbüchse. Besitzer: Museumsverein B.-R.

Abteilung: Kunstwesen, Waffen, Kunstgewerbe, Skulpturen, Musikinstrumente, Strumpfwirkerstube, Gerichtsakten, Stadtbuch von 1380 aus Prag-Altstadt.

#### **Böhmisch-Leipa i. B.**

**Wedrichmuseum**.

#### **Bunzlau**

**Städtisches Museum**, Poststraße 13.

Fernruf: Magistrat 480—483.

Leitung: Geh. Justizrat Schiller.

Geöffnet: täglich 11—1 Uhr.

Eintritt: 50 Pfg., außerhalb der Öffnungszeiten durch Museumspfortner: 1 Mk.

Besitzer: Stadt Bunzlau.

Führer käuflich.

Abteilung: Alte und neue Keramik, Vorgeschichte, Volkskunde, Kleinkunst u. Kunsthandwerk, Waffen, Innungsladen m. Inhalt, Hoehnezimmer, Handbücherei. Der „große Topf“, Kunstwerk „Leiden Christi“ v. 1782. **Keramische Sammlung** in der Staatlichen keramischen Fachschule.

**Stadtarchiv**, Rathaus, Markt. Fernruf: Magistrat 480—483. Leitung: Geh. Justizrat Schiller. Benutzung nach Genehmigung durch den 1. Bürgermeister. Urkunden, Bücher, Akten, seit 1433. Zettelkasten, handschriftliches Verzeichnis.

#### **Ebersbach i. Sa.**

**Heimatmuseum Humboldtbaude**. Fernruf: Amt Neugersdorf 600. Leitung: Vorstand des Humboldtvereins. Geöffnet vom 1. 4.—30. 9. Sonntag ab 2 Uhr. Sonst zugänglich durch Fernruf 55 und 75. Kleiner Eintrittspreis. Käuflich. Ansichtskarten.

Natur der Heimat, Geologie, Zoologie, Botanik, Volkskunde, Weberstube.

**Sammlung Andert**, Sparkassendirektor, Ebersbach Nr. 566 am Wege vom Bahnhof

nach der Humboldtbaude. Besuch nach Anmeldung. Geologie der Oberlausitz u. Nordböhmens, bes. Fossilien der Oberen Kreide.

#### **Eibau**

**Humboldt-Museum** im Gasthaus auf dem Beckenberg.

Leitung: Lehrer W. Ebert.

Geöffnet: Jeden Sonntag nachm. während des Sommers, sonst zugänglich durch Anmeldung beim Leiter oder Beckenbergwirt.

**Sammelbüchse**. Besitz des Humboldtvereins Eibau. Abteilung: Naturwissenschaft (Vögel, Eier, Insekten, Gesteine, Früchte, Hölzer), Heimatgeschichte (Volkskunde, Waffen, Münzen), Völkerkunde.

#### **Friedland i. B.**

**Städtisches Museum** am Markt.

#### **Görlitz**

**Oberlausitzer Gedenkstätte mit Kaiser-Friedrich-Museum**. Am Friedrichsplatz. Fernruf 10.

Leitung: Prof. L. Feilerabend.

Geöffnet: Sonnabend, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag je 10—2 Uhr.

Eintritt 10 Pfg.

Unterhalten vom Magistrat der Stadt.

Führer ausverkauft, Ansichtskarten beim Pfortner.

6 Abteilungen: Bildende Kunst, Kulturgeschichte d. Oberlausitz, Heimatkunde, Kunstgewerbe, Vorgeschichte, Münzkabinett.

**Museum der naturforschenden Gesellschaft** am Marienplatz. Fast vollständige Sammlung der deutschen Vogelwelt.

**Ratsarchiv**, Rathaus.

Leitung: Prof. Dr. R. Secht. Bestände veröffentlicht durch Buch: R. Secht, Quellen zur Geschichte der Stadt Görlitz 1909.

**Milichsche Bibliothek**, Sochmannstr. 2/3.

Leitung: Prof. Dr. R. Secht.

Geöffnet: Montag 3—5 Uhr.

Reich an Handschriften zur Geschichte der Oberlausitz.

**Bibliothek der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften**. Reiß-Str. 30. Leitung: Prof. Dr. Sieg.

Geöffnet: Montag u. Dienstag im Sommer, Donnerstag im Winter während der Mittagsstunden.

Besitzer: Gesellschaft der Wissenschaften.

Käuflich Lausitz. Monatschr., Neues Lausitz. Magazin, Urkundenwerke, Scriptoria usw. durch den Sekretär der Gesellschaft Professor Dr. Dr. R. Secht.

Gegen 120000 Bände, reichste Sammlungen von Handschriften, Kupferstich-, Münz- und Urkundensammlungen.

#### **Großröhrsdorf**

**Ortsmuseum** im Agnesheim.

Leitung: Oberlehrer Korn.

Inhalt: Volkskunde, Bücherei, Ortsgeschichte.

#### **Großschönau**

**Krumbholzmuseum** in der Zentralschule. Leitung: Dir. Sack. Geöffnet: Unentgeltlich im Sommer an jedem 1. Sonntag des Monats. Sonst nach Anmeldung beim Leiter. Sammelbüchse. Eigentum des Vereins Saxonia.

Abteilung: Naturwissenschaftliche und ortskundliche Sammlung, Damastweberei, Weberstübchen.

#### **Haida i. B.**

**Museum** im Rathaus.

#### **Hainspach i. B.**

**Alttertumsmuseum** im Schloß.

#### **Herrnhut i. Sa.**

**Ethnographisch-naturhistorische Sammlung**, Kenmigerstraße Eckhaus. Ganztägig zugänglich gegen 1 Mk. Eintritt. Besitzer: Museumsverein. Führer käuflich. Leitung: Museumsdirektor Th. Bechler. Die Sammlungen umfassen alle Erdteile, besonders aber die Missionsgebiete der Brüdergemeinde.

**Heimatmuseum** im Brüderhaus. Fernruf: Brüderhaus-Kontor. Bei Tageslicht ständig zugänglich. Leitung: Museumsdirektor Bechler. Eintrittsgeld wird erhoben. Besitzer: Verein für Geschichte Herrnhuts. Abteilung: Volkskunde, Ortsgeschichte besonders der Brüdergemeinde, Kirchengeschichte.

#### **Hirschberg i. Schl.**

**Riesengebirgsvereins-Museum** Kaiser Friedrichstraße 8.

Leitung: Kustos W. Patschovsky.

Geöffnet im Sommer Dienstag und Donnerstag 10—12, Sonntag 11—1/21 Uhr; im Winter Dienstag 10 bis 12, Sonntag 11 bis 1/21 Uhr, an andern Tagen (außer Montag) von 9—12 und 2—5 Uhr. Klingel rechts an der Tür. Sammelbüchse. Besitzer: Riesengebirgsverein. Führer und Ansichtskarten käuflich.

Abt.: Stülzimmer, Glasgewerbe, Zinn, Holzschmiederei, Gewebe, Kunstschlosserei, naturwissenschaftliche und geograph. Sammlung.

#### **Ramenz**

**Museum** auf dem Hutberge, Fernruf 338. In Neuaufstellung.

Leitung: Schuldirektor Günther, Weinbergstraße.

Dauernd geöffnet.

Sammelbüchse.

Besitzer: Gebirgsverein Ramenz.

Abt.: Schmetterlinge, Vögel, Gesteine, vorgeschichtliche Funde.

**Stadtarchiv und Stadtbücherei** Rathaus, Markt.

Zugänglich durch den Leiter Stadtobersekretär G. Uhlig.

Eintritt frei.

Urkunden, Akten, Handschr., Wiegendrucke. Auf der Stadtbücherei außerdem vorgesch. Funde, Innungs- und Stadtaltertümer.

Mit dem Beamtenabbau dürfte es möglich werden, die für ein Stadtmuseum angekauften Fleischanke (jetzt Schreibstube und Notwohnung) ihrer Bestimmung wieder zuzuführen. Ein Stadtmuseum ist umso nötiger, als große Bestände an Altertümern sich nicht nur zerstreut in Privatbesitz befinden, sondern auch zwei sehenswerte Privatmuseen vorhanden sind: Gasthaus Altertumschenke, Amler, Pulsnitzerstr. (Händler) Kuriositäten und Altertümer; Sammlung Ronneberger, Anger, Zinn, Waffen, Möbel, Trachten, Erinnerungsstücke, Uhren.

#### **Rragau i. B.**

**Städtisches Ortsmuseum** in der Knabenbürgerschule. Leitung: Lehrer R. Kumpert. Stets zugänglich. Eintritt 1 Kr.

Abt.: Führerzimmer mit Gemälden, Möbeln, Schriften und Büchern aus dem Führerhaus. Stadtkunden, Gerichtsbuch, Waffen, Porzellan, Trachten, Bilder, Kunstwesen.

#### **Rauban**

**Städtisches Museum** Waisenhausstraße. Leitung: Studienrat Meyer. Inhalt: Vorgeschichte, Geologie, Stadtaltertümer.

**Stadtbibliothek**, Waisenhausstr. Lehrer Dasler.